

Erneuerbare Energie: Speichern als Herausforderung

Vortragende

Prof. Serdar Sariciftci
Johannes Kepler Universität Linz,
Institut für Organische Solarzellen

DI Gregor Waldstein, MBA
ETOGAS GmbH Stuttgart



Prof. Serdar Sariciftci

spricht über die Speicherung erneuerbarer Energien in künstlichen, chemischen Brennstoffen – eine technologische Herausforderung, die vor dem Hintergrund schwankender Verfügbarkeiten von Strom aus Sonne und Wind dringend gelöst werden muss. Dabei erläutert er den Ansatz der chemischen Energiespeicherung, der sein Vorbild in der natürlichen Photosynthese hat. Die verschiedenen Methoden der chemischen Energiespeicherung mit Hilfe von Elektrokatalyse und Photokatalyse – und somit das CO₂-Recycling – runden seinen Vortrag ab.



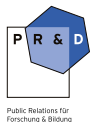
DI Gregor Waldstein, MBA

spricht über "Power-to-Gas", eine Technologie, die Strom aus erneuerbaren Energien in der vorhandenen Infrastruktur speicherbar macht. Er erläutert am Beispiel von EtoGas, wie Ideen aus der Forschung aufgegriffen und am Markt umgesetzt werden können. So produziert die erste großtechnische Anlage, wie er ausführt, für einen Kunden aus der Automobilindustrie bei lokalem Stromüberschuss erneuerbares Gas für bis zu 1.500 PKWs. Er gibt einen Überblick zur situationsgerechten Vermarktung von Wind- und Solarstrom und zeigt, wie gleichzeitig eine für Verbraucher leistbare und CO₂-neutrale Langstreckenmobilität ermöglicht werden kann.

Um **Anmeldung an Fr. Katharina Schnell** unter der Rufnummer **01/505 70 44** oder der E-Mail **schnell@prd.at** wird gebeten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter o. g. Kontaktdaten selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Albert Schweitzer Haus
Schwarzspanierstraße 13
1090 Wien

Zugestellt durch Post.at



Public Relations für
Forschung & Bildung

FWF

Der Wissenschaftsfonds.

Dienstag
24. Juni 2014
18.00 Uhr

Eintritt frei!

FAKTEN – FORSCHUNG – FORTSCHRITT

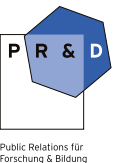
ALBERT SCHWEITZER HAUS
Schwarzspanierstraße 13, 1090 Wien



Veranstelt von:

FWF

Der Wissenschaftsfonds.



Public Relations für
Forschung & Bildung